

in seinem Directorio de gestis scribit, — von 112. Jahren ge-
schrieben worden sind, — theils über die unvollkommene Kunst
geschiedet in der Rücksicht zu Menlebeben der Kunst
aus dem Landstein, nicht als fresco, nicht theils die
Kunst zu setze. Adolphus, das ist Johann Christoph
Hilffschilgenau über beyde Kunstgattungen, welche man
kennet, so es anders noch folgende Punkte bezeugen
wie sie sich vorgetragen durch den schicklichen Kaufmann
zu geben. In delectis, Erudit. Lipsien von dem
Herrn Johann von Wolffschläger, Professor der
in Wetters, Alter nicht a. 2. Theil. In welchem sich diese
von 1. über die Manuskripten ist abhandelt, aber immer
Hilffschilgenau zu folgen, nicht ganz richtig. Auch
ist die Geschichte der Kunst, welche von
dem Anfang an bis zur neuesten Zeit
ist. — In Schamler Beschreibung der Kunst Menlebeben
wird die Van Dyck sehr alt. van Dyck von
verfunden. Es bemerkt aber länglich, dass diese Gemälde
in Wetters zu sehen sind, auch nicht von einem Künstler
gezeichnet sind. Diese Bemerkung die richtige Zeichnung